

Weinfelden, Juni 2026

SoliThur fördert neue Ideen für den Thurgau – zweite Ausschreibung gestartet

SoliThur startet in die nächste Projektphase und setzt den Fokus auf die Förderung von lokalem solidarischem Engagement. Nach einer erfolgreichen ersten Förderrunde lädt das gemeinsame Projekt von benevol Thurgau und der OST – Ostschweizer Fachhochschule engagierte Menschen aus dem ganzen Kanton ein, ihre Ideen einzureichen.

Das Interesse ist gross: Von 46 eingereichten Projektideen erhielten 31 einen positiven Förderentscheid. Unterstützt werden Vorhaben, die Begegnungen schaffen, Menschen vernetzen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken. Die bereits geförderten Projekte zeigen eindrücklich die Vielfalt solidarischen Handelns im Thurgau – vom offenen Kleiderschrank bis zu generationenverbindenden Begegnungsangeboten. Eine Auswahl der Projekte ist auf der SoliThur-Website einsehbar.

Nun ist die zweite Förderrunde lanciert. Bis zum 21. August 2026 können Projektanträge eingereicht werden. Gesucht sind neue Ideen ebenso wie die Weiterentwicklung bestehender Angebote. Die Unterstützung umfasst finanzielle Beiträge von 500 bis 1'000 Franken oder eine fachliche Begleitung durch die SoliThur-Anlaufstelle.

Mit der Förderung von insgesamt 60 lokalen Vorhaben stärkt SoliThur den gesellschaftlichen Zusammenhalt im Kanton Thurgau und macht sichtbar, wie freiwilliges Engagement das Zusammenleben bereichert. Informationen zur Ausschreibung sowie Beispiele bereits unterstützter Projekte finden sich unter www.solithur.ch.

Fragen oder Berichterstattungen

Ansprechpersonen:

SoliThur

Conny David, Projektleitung

Steve Stiehler, Projektleitung

076 340 68 06

info@solithur.ch